

Einladung zum Workshop Strategien für Breitband-Content im ländlichen Raum

Samstag 19.6.2010, 10:00 – 20:00 Uhr
3971 St. Martin im Waldviertel, Gemeindeamt

Vertiefende Arbeitsgruppen
Sonntag 20.6.2010, 09:00 – 13:00 Uhr

Hintergrund:

Die benachbarten und kooperierenden Gemeinden St. Martin, Groß Schönau und Bad Großpertholz haben seit mehreren Jahren eine konsequente Strategie zur Aufbau einer wirklich zukunftssicheren Breitbandversorgung durchgezogen: Die Verlegung von Glasfaserleitungen zu jedem Haushalt und Betrieb bis zum Aufbau eines eigenen Triple-Play Angebotes (IPTV, Internet und Telefonie) hin zur derzeit beginnenden Öffnung des Netzwerkes für mehrere Anbieter (Open Access Network) ist hier Realität geworden.

Ein neuer Schritt ...

Mit der enormen Leistungsfähigkeit eines Glasfasernetzes (*für jedes Haus, jeden Betrieb, jede Wohnung die angeschlossen sind steht derzeit eine Bandbreite von 100MBit/sec synchron zur Verfügung*) steigen auch die Möglichkeiten innovative Inhalte für diese Breitbandkanäle in die Region zu holen, bzw. selber oder im Verbund zu produzieren. Während sich die Netzinfrastruktur schon in den klassischen Anwendungsbereich Fernsehen - Internet - Telefon bewährt, wollen wir nun auch über neue Dimensionen der Inhaltsentwicklung nachdenken und möglichst bald auch damit zu experimentieren beginnen. Dazu dient dieser Workshop.

... zu neuen Möglichkeiten

Was sind nun Beispiele für solche innovativen Entwicklungen? Hier ist eine keineswegs erschöpfende Liste:

- Ein Gemeindeinformationssystem mit Bürgerfernsehen
- Videokonferenzen für jedermann im lokalen Netz, aber auch mit der ganzen Welt
- Spezielle Übertragungen, die das Fernsehen gerade nicht anbietet
- Kooperative Bildungsinhalte in einem Netzwerk der Regionen

Teilnehmer und Inhalte:

Während wir uns mit all diesen Möglichkeiten beschäftigen wollen, steht besonders das letzte Beispiel im Mittelpunkt des Interesses. Deswegen werden Vertreter und Vertreterinnen von Regionen eingeladen, die vielleicht infrastrukturell noch nicht ganz so weit sind, aber als Produzenten und Mitgestalter eines Netzwerkes von Inhalten ein Interesse haben könnten, schon früh mit der gemeinsamen Planung eines solchen Verbundes zu beginnen. Insbesondere die Region Kirchbach in der Steiermark hat sich in den letzten 6 Jahren intensiv mit für regionale Bedürfnisse maßgeschneiderten Übertragungen beschäftigt und so nicht nur die Universität aufs Land, sondern auch Österreichs Biobauern einander näher gebracht. Wir wollen aber auch Menschen aus unserer und einigen weiteren Regionen dabei haben - die sich schon heute als interessierte Beobachter und Konsumenten von Streams betätigen und sicher eine Fülle von mitteilenswertem regionalen Wissen und Erfahrung mitbringen.

Organisatorisches:

Bitte informieren Sie uns über Ihre geschätzte Teilnahme formlos per Email office@glasfaser-waldviertel.at oder telefonisch +43 (0)664 85 87 468, Hr. Pfeiffer. Allen Teilnehmern, die eine Übernachtung in der Region anstreben, sind wir selbstverständlich gerne bei der Zimmerreservierung behilflich. Bitte um rechtzeitige Mitteilung!

Auf „Kost und Logis“ dürfen wir Sie natürlich einladen.

Dieser Workshop findet im Rahmen des AT-Net Programms des BMVIT statt und wird gemeinsam gestaltet von der Glasfaser Kommunikationsdienste OG, 3971 St. Martin 1, der Marktgemeinde St. Martin und der GIVE Forschungsgesellschaft Wien

Einladung zum Workshop Strategien für Breitband-Content im ländlichen Raum

Samstag 19.6.2010, 10:00 – 20:00 Uhr
3971 St. Martin im Waldviertel, Gemeindeamt

Vertiefende Arbeitsgruppen
Sonntag 20.6.2010, 09:00 – 13:00 Uhr

Programm und Ablauf:

Samstag 19.6.2010

- 10.00 - 11:30 Uhr erstes Panel mit 4 Impulsreferaten zu den Themen
 - Überblick über regionale Infrastruktur und bestehende Angebote im Lainsitztal
 - Zukunftslabor für echte Breitbandkommunikation - mit Erdäpfeln und Sonnenhäusern
 - Überblick über die verschiedenen Contentwelten und ihre Spielregeln
 - Fernsehen, Internet, Telefon - und was noch?
 - lokale Inhaltsproduktion für lokale Bedürfnisse
 - vom Bürgerfernsehen bis zur Altenbetreuung
 - wie kann globaler Content im regionalen Kontext sinnvoll eingesetzt und eingebettet werden?
 - Von der weltweiten Universitätsvorlesung bis zur Operaufführung
- 11:30 - 13:00 Arbeitsgruppen zu den 4 Themen (um 4 Referenten)
- 13:00 Mittagessen im Gh. Weninger, St. Martin
- 14:30 Berichte aus den Arbeitsgruppen
- 15:00 - 16:00 zweites Panel: Was haben verschiedene Regionen auf der Inhaltsseite anzubieten?
 - Martin Bruckner - Lainsitztal
 - Elisabeth Ziegler - Osttirol
 - Statements anderer Regionen
- 16:00 - 17:00 Brainstorming in kleinen Gruppen zu Themenkreisen: Bildung, Gesundheit und kommunale Services, wirtschaftliche Zusammenschlüsse, ...
- 17:00 Kaffeejause mit regionalen Schmankerln
- 18:00 - 19:00 Plenum mit dem Schwerpunkt: wo liegen Ansatzpunkte für konkrete Maßnahmen?
- 19:00 Detailplanung für Sonntag, Abschluss des ersten Tages
- anschließend Abendessen im Musikstadel Bad Großpertholz, Möglichkeit zu vertiefenden Gesprächen

Sonntag 20.6.2010

- 9:00 - 12:00 Arbeitsgruppen zu konkreten Maßnahmen (Änderungen vorbehalten)
 - 1. Arbeitsgruppe:
 - eine Veranstaltungsreihe "Peer2Peer-Akademie von lernenden Regionen im Format VideoBridge"
 - Moderation: Martin Huber (angefragt)
 - 2. Arbeitsgruppe:
 - Projekt "Ausbildungskonzept für 'Community Media Operators' (Arbeitsbezeichnung)"
 - Moderation: Helmut Leitner
 - 3. Arbeitsgruppe:
 - eine Einzelveranstaltung "Übertragungsprojekt mit nationalem Demonstrationscharakter"
 - Moderation: Franz Nahrada
- 12:00 - 13:00 Plenare Vorstellung und möglichst gemeinsamer Beschluss der Projektideen.
- abschließender Mittagsimbiss

Dieser Workshop findet im Rahmen des AT:net Programms des BMVIT statt und wird gemeinsam gestaltet von der Glasfaser Kommunikationsdienste OG, 3971 St. Martin 1, der Marktgemeinde St. Martin und der GIVE Forschungsgesellschaft Wien